

Organisation

1. Auftraggeber

Auftraggeber ist das Bundesamt für Migration (BfM) auf Antrag des kantonalen Migrationsamtes.

Verantwortlich für die Organisation von seiten des BfM und von diesem dafür eingesetzt ist, ist swissREPAT.

2. Ausführendes Organ

Ausgeführt werden die Zwangsausschaffungen von der Kantonspolizei. Die Abteilung Grenzpolizeiliche Massnahmen der Kantonspolizei Zürich, Flughafenpolizei, hat die Gesamtverantwortung für die Ausschaffungsaktion.

3. Die eingesetzten Teams

OD-Gruppe, Teamleiter plus vier Polizeibeamte.

Leibesvisitation, Abholung aus der Zelle, Hinunterbringen in den Eingangsbereich, Übergabe an das Team, welches den Bus fährt. Die vier Polizeibeamten fahren im Bus mit. (Normalerweise wären es 2 Viererteams plus je einem Teamleiter. Da der zweite Teamleiter aber nicht verfügbar ist, gibt es nur ein Viererteam mit Teamleiter, deshalb dauert alles länger.)

Sicherungsteam (2 Polizeibeamte)

Übernehmen den Auszuschaffenden, wenn er vom OD-Team zum Ausschaffungsvorbereitungsort (Gebäude X1) gebracht wird. Übergeben ihn dann dem Fesselungsteam, bleiben vor Ort, falls es Probleme gibt

Fesselungsteam (2 Polizeibeamte)

sorgen dafür, dass der Auszuschaffende gefesselt in den Flieger geführt werden kann, einer fesselt, der andere ist Zudiener, wobei man sich in diesen Rollen abwechselt. Ein Beamter aus einem anderen Fesselungsteam (Fischer) leistet zusätzlich Hilfe, als J.Ch. sich gegen die Fesselung zu wehren versucht.

Begleiterteam (2 Polizeibeamte)

übernehmen den Gefesselten für den Flug, betreuen ihn auf dem Flug, beobachten ihn bis an den Zielort, wo er aussteigt.